

Seite: 1/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

# · Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

- · UFI: SHN1-U0XS-F00A-QKXR
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Epoxidharzhärter
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

F.Willich GmbH + Co. KG Planetenfeldstraße 120 44379 Dortmund

Tel.:+49-231-9640 800, Fax:+49-231-9640 233, Email:info@f-willich.de

· Auskunftgebender Bereich:

siehe Kapitel 16

Sachkundige Person siehe Kapitel 16

· 1.4 Notrufnummer:

Tel.: +49-231-9640 800

Montag - Freitag von 08:00-16:30 Uhr

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten erreichbar.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 3 H331 Giftig bei Einatmen.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Repr. 1B H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme







GHS05 GHS06 GHS08

- · Signalwort Gefahr
- · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

3-Azapentan-1,5-diamin

Bisphenol A

1,3-Benzoldimethanamin

Phenol. styrolisiert

Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with 1,3-benzenedimethanamine and 2-(chloromethyl)oxirane

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 1)

#### · Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H331 Giftig bei Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### · Sicherheitshinweise

P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

### · Zusätzliche Angaben:

Nur für gewerbliche Anwender.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar. · **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: stabilisierter Epoxidharz-Aminhärter

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Indexnummer: 612-067-00-9 Reg.nr.: 01-2119514687-32- xxxx	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Chronic 3, H412	20-35%
CAS: 1477-55-0 EINECS: 216-032-5 Reg.nr.: 01-2119480150-50- xxxx	1,3-Benzoldimethanamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	20-35%
CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0 Reg.nr.: 01-2119980970-27- xxxx	Phenol, styrolisiert Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	10-20%
CAS: 111-40-0 EINECS: 203-865-4 Indexnummer: 612-058-00-X Reg.nr.: 01-2119473793-27- xxxx	3-Azapentan-1,5-diamin Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	2,5-10%

.... DI



Seite: 3/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

0.10 110000 00 1	(Fortsetzung	
CAS: 113930-69-1	Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with 1,3-	2,5-10%
Polymer	benzenedimethanamine and 2-(chloromethyl)oxirane	
	Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 80-05-7	Bisphenol A	2,5-10%
EINECS: 201-245-8	Repr. 1B, H360F; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic	1
Indexnummer: 604-030-00-0	2, H411; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	
Reg.nr.: 01-2119457856-23-		
xxxx		
SVHC		<u> </u>
80-05-7 Bisphenol A		

### · zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

· nach Einatmen:

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· nach Hautkontakt:

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser abwaschen.

· nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· nach Verschlucken:

Sofort Arzt aufsuchen.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

· Hinweise für den Arzt:

Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 3)

· Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Atemschutzgerät anlegen.

#### · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Unfallstelle sorgfältig säubern.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Aerosolbildung vermeiden.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.

Behälter dicht geschlossen, trocken, frostfrei lagern.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
- · Lagerklasse: 6.1 A
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

Rostandi	toilo mit arboiten	latzbozogono	(Fortsetzung von S n, zu überwachenden Grenzwerten:
	-	_	n, zu überwachenden Grenzwerten. nyl-cyclohexylamin
	Dampf und Aeros		
	0 1,3-Benzoldime		
	Dampf und Aeros		
	3-Azapentan-1,5	-	
	.Abschn.IV		
DNEL-W	erte		
		l-3,5,5-trimeth	yl-cyclohexylamin
	DNEL - worker C		· · ·
	0 1,3-Benzoldime		
	DNEL - worker C		ı/d
Inhalativ	DNEL - worker 1	,2 mg/m³	
61788-44	l-1 Phenol, styro	lisiert	
Dermal	DNEL - worker 2	,1 mg/kg / bw/d	d
Inhalativ	DNEL - worker 7	′,4 mg/m³	
111-40-0	3-Azapentan-1,5	-diamin	
Dermal	DNEL - worker 1	1,4 mg/kg / bw	ı/d (langfristig)
Inhalativ	DNEL - worker 1	5,4 mg/m³ (kui	rzfristig)
80-05-7 E	Bisphenol A		
Dermal	DNEL - worker C	,031 mg/kg / b	w/d
Inhalativ	DNEL - worker 2	mg/m³	
PNEC-W	erte		
2855-13-2	2 3-Aminomethy	l-3,5,5-trimeth	yl-cyclohexylamin
PNEC (pi	redicted no effect	concentration)	0,06 mg/l (Frischwasser (freshwater))
			0,006 mg/l (Meerwasser (seawater))
1477-55-	0 1,3-Benzoldime	ethanamin	
PNEC (pi	redicted no effect	concentration)	0,094 mg/l (Frischwasser (freshwater))
			0,0094 mg/l (Meerwasser (seawater))
61788-44	l-1 Phenol, styro	lisiert	
PNEC (pi	redicted no effect	concentration)	0,03 mg/l (Frischwasser (freshwater))
			0,003 mg/l (Meerwasser (seawater))
	3-Azapentan-1,5		
PNEC (pi	redicted no effect	concentration)	0,56 mg/l (Frischwasser (freshwater))
			0,056 mg/l (Meerwasser (seawater))
	Bisphenol A		
PNEC (pi	redicted no effect	concentration)	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
			0,016 mg/l (Meerwasser (seawater))

#### Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen" der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA). http://www.baua.de/de/Publikationen/Fachbuchreihe/Arbeitsplatzmessungen.html

Messverfahren werden vom Institut für Arbeitssicherheit (IFA) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung in einer Arbeitsmappe "Messung von Gefahrstoffen - Expositionsermittlung bei chemischen und biologischen Einwirkungen" veröffentlicht http://www.dguv.de/ifa/de/pub/mappe/index.jsp

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 5)

Verfahren zur Konzentrationsbestimmung werden ebenfalls von einer Arbeitsgruppe der Kommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in der Loseblattsammlung "Analytische Methoden zur Prüfung gesundheitsschädlicherArbeitsstoffe, Band 1 Luftanalysen" veröffentlicht (service@wiley-vch.de)

Für krebserzeugende Gefahrstoffe werden von den Berufsgenossenschaften anerkannte Verfahren zur Bestimmung der Konzentrationen in der Luft in Arbeitsbereichen als berufsgenossenschaftliche Informationen herausgegeben (BGI 505-xx). Download:

www.dguv.de/publikationen unter dem Suchbegriff "BGI 505" oder auf www.arbeitssicherheit.de aus dem BGVR-Verzeichnis (BG-Informationen)

- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:



Kombinationsfilter A-P2

#### · Handschutz:



Handschuhe aus Kunststoff.

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden. Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### · Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: > 0.5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 6)

Handschuhe aus PVC.

weitere Hinweise zu geeigneten Schutzhandschuhen finden Sie unter www.gisbau.de/service/epoxi/expotab.html

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Wert für die Permeation: Level ≤ 480 min

· Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen ohne erhöhte Verletzungsgefahr (z.B. Labor) sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet:

Handschuhe aus PVC.

- · Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus PVC.
- · Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PVC.

- · Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: Handschuhe aus PVC.
- · Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder.

Handschuhe aus dickem Stoff.

· Augenschutz:

Schutzbrille.

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden p · Allgemeine Angaben	hysikalischen und chemischen Eigenschaften
· Aussehen:	
Form:	flüssig
Farbe:	gelblich
· Geruch:	aminartig
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.
· Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	>200 °C
· Flammpunkt:	>100 °C (DIN 53213)
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	380 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	1,2 Vol %
obere:	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte bei 20 °C:	1,022 g/cm³ (ISO 2811-2)
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.
 Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: nicht bzw. wenig mischbar
 Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.
 Viskosität: dynamisch bei 20 °C: 93 mPas (ISO 3219) kinematisch: Nicht bestimmt.
 9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

im Brandfall:

giftige Gase/Dämpfe ätzende Gase/Dämpfe

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Giftig bei Einatmen.

· Einstufu	ıngsrelev	ante LD/LC50-Werte:
2855-13	-2 3-Amin	nomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin
Oral	LD50	1.030 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1.840 mg/kg (rab)
		>2.000 mg/kg (rat)
1477-55	-0 1,3-Ber	nzoldimethanamin
Oral	LD50	1.180 mg/kg (mou)
Dermal	LD50	3.100 mg/kg (rab)
61788-4	4-1 Pheno	ol, styrolisiert
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
111-40-0	3-Azape	ntan-1,5-diamin
Oral	LD50	1.620 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1.045 mg/kg (rbt)
80-05-7	Bispheno	ol A
Oral	LD50	3.250 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	3.000 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50/4h	>5 mg/l (rat)
		(Fortsetzung auf Seite

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 8)

- · Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- · Zusätzliche toxikologische Hinweise: Kann beim Einatmen von Aerosolen sehr giftig sein.
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizitä	t
-----------------	---

Aquatische Toxizität: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trir	methyl-cyclohexylamin
Bakterien-Toxizität (Bacteria toxicity)	
	Bringmann und Kühn, Z. Wasser Abwasser Forsch. 10, 87 98 (1977)
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	23 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h)) OECD TG 202
Algentoxizität (Algae toxicity)	>50 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (ErC50(72h)) EG 88/302
Fischtoxizität (Fish toxicity)	110 mg/l (Leuciscus idus) (LC50(96h)) EG 84/449
1477-55-0 1,3-Benzoldimethanamir	1
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	15,2 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity)	33,3 mg/l (Pseudokirchnerilla subcapitata) (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	>100 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle (LC50(96h))
	87,6 mg/l (Orycias Latipes) (LC50(96h))
61788-44-1 Phenol, styrolisiert	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	4,6 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity)	3,14 mg/l (Alge Scenedesmus sp.) (EL50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	14,8 mg/l (Fisch (fish)) (LL50(96h))
111-40-0 3-Azapentan-1,5-diamin	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	32 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50 (48h))
Algentoxizität (Algae toxicity)	1.164 mg/l (Alge Scenedesmus sp.) (EC50 (72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	322 mg/l (Pimephales promelas) (LC50(96h))
	430 mg/l (Poecilia reticulata) (LC50 (96h))



Seite: 10/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

80-05-7 Bisphenol A

Daphnientoxizität (Daphnia toxicity) 10,2 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))

Algentoxizität (Algae toxicity) 3,1 mg/l (Pseudokirchnerilla subcapitata) (ERC50(96h))

Fischtoxizität (Fish toxicity) 4,6 mg/l (Pimephales promelas) (EC50(96h))

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Ökotoxische Wirkungen: nicht bestimmt
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund. schädlich für Wasserorganismen

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.

Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

		ŭ .
· E	Europäis	scher Abfallkatalog
Oi	8 00 00	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08	8 02 00	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
08	8 02 99	Abfälle a. n. g.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer
- · **ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** UN2922
- · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- · ADR/RID/ADN 2922 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG,

N.A.G. (1,3-Benzoldimethanamin,

DIETHYLENTRIAMIN)

· IMDG, IATA CORROSIVE LIQUID, TOXIC, N.O.S. (1,3-Benzoldimethanamine, DIETHYLENETRIAMINE)

inzolulinethanamine, DIETTTLENETRIAMINE)

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 10) · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR/RID/ADN 8 (CT1) Ätzende Stoffe · Klasse Gefahrzettel 8+6.1 **IMDG** 8 Ätzende Stoffe · Class · Label 8/6.1 · IATA 8 Ätzende Stoffe · Class · Label 8 (6.1) · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA II· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: Nein · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Achtung: Ätzende Stoffe Verwender · Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 86 · EMS-Nummer: F-A,S-B · Segregation groups Alkalis · Stowage Category · Stowage Code SW2 Clear of living quarters. · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar. · Transport/weitere Angaben: · ADR/RID/ADN Freigestellte Mengen (EQ): E2 · Begrenzte Menge (LQ) 1L · Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml · Beförderungskategorie 2 Ε · Tunnelbeschränkungscode

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 11)

	(1 Ortsetzung von Oche 11)
· IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ)	1L Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· UN "Model Regulation":	UN 2922 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G. (1,3-BENZOLDIMETHANAMIN, DIETHYLENTRIAMIN), 8 (6.1), II

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie H2 AKUT TOXISCH
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 50 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 30
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften: Chemikalienverbots-Verordnung (ChemVerbV) ist zu beachten.
- · Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

VOC	- EU (Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG))
0,0	g/l

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) -Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

- · UVV: "Verarbeiten von Beschichtungsstoffen" (BGV D 25)
- · BG-Merkblatt:

Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

Epoxidharz-Systeme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org

BGR 227 "Tätigkeiten mit Epoxidharzen"

(herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

(Fortsetzung auf Seite 13)



Seite: 13/14

Druckdatum: 04.08.2021 überarbeitet am: 04.06.2021

Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 12)

www.dguv.de

BGR 190 - Regel für den Einsatz von Atemschutzgeräten

BGR 192 - Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz

### · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

80-05-7 Bisphenol A

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Gründe für Änderungen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Änderungen gegenüber letzter Ausgabe vom 04.06.2021 in den Punkten :

#### Relevante Sätze

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### · Datenblatt ausstellender Bereich:

F.Willich GmbH + Co. KG

Planetenfeldstraße 120

44379 Dortmund

### · Ansprechpartner:

Frau Claudia Meyer

(claudia.meyer@f-willich.de)

### Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2 Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 14)



Seite: 14/14

überarbeitet am: 04.06.2021 Druckdatum: 04.08.2021

# Handelsname: WILLPOX® 50 B-Komponente

(Fortsetzung von Seite 13)

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A Repr. 1B: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1B STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert